



Bild 11: Der Rost, der auf realen Brücken jeweils deutlich sichtbar ist, wird in zwei Schritten reproduziert. Immer noch mit meiner Airbrush und ihrer 0,2-mm-Nadel ausgerüstet, trage ich die klare Oxidfarbe Nr. 129 von Prince August auf die gleiche Weise wie im vorherigen Schritt auf. Das heisst aus der Nähe, mit leichtem Sprühen, und zwar so, dass die beiden vorherigen Schichten noch durchscheinen. Ich trage die Farbe vorzugsweise auf die genieteten Bänder und die grossen glatten Flächen

auf der Oberseite der Brücke auf und achte darauf, dass alles harmonisch wirkt.

Bild 12: In ähnlicher Weise färbe ich alle anderen Teile der Brücke, wie die Stahlplatten und die Geländer.

Bild 13: Dann trage ich eine Schicht der braunroten Grundierung Nr. 039 von Prince August auf, um die Oxidfarbe teilweise zu überdecken. Ich sprühe die Farbe in mehreren aufeinanderfolgenden Durchgängen

mit 1 cm Abstand auf die gewünschte Stelle auf, bis die Oberfläche dunkel ist. Ich arbeite in kleinen Abschnitten und habe während der gesamten Arbeit immer eine Vorstellung vom Endergebnis. Weil die Unterseite am Ende kaum zu sehen ist, lohnt es sich, dort zu üben.

Bild 14: Die sichtbare Seite wird mit Rosttönen akzentuiert, vor allem in den Vertiefungen und an den Nietlinien. Ich nutze die Gelegenheit, um zwei oder drei isolierte Rost-